

Kostenstellen- / trägerrechnung

Ziel/Kompetenzen:
 BAB erstellen können, mit Zuschlags- und Verrechnungssätzen kalkulieren können
 Zuschlags- und Verrechnungssätze und Nettorohaufschlag beurteilen können

BAB

Produkt- und Leistungskalkulation

2) Kostenstellen - R

BAB erstellen können
 Im BAB werden die Kosten in
 - Einzel- und
 - Gemeinkosten
 geteilt.
EK dem K-träger (Produkt, Leistung) direkt zurechenbar, z.B. WES
GK sind nicht direkt zurechenbar z.B. Miete, Strom, Gehälter, etc. (sind oft fix, d.h. beschäftigungsunabhängig vgl. Teilkostenrechnung)
GK können nur über Schlüssel, Zuschlags- und Verrechnungssätze auf die Produkte und Leistungen (Kostenträger) zugerechnet werden.

Kosten aus Überleitung (BÜB)		Kostenstellen					
Einzelkosten (WES: K&K)	Gemeinkosten	Verwaltung	Küche	Keller	Rest	Logis	Wellness
Text	Kosten						
	EK		WES Speisen	WES Getr	WES S+G		
	GK						
Gemeinkostensumme	Σ	Σ I (VW)	Σ I (Kü)	Σ I (Ke)	Σ I (Rest)	Σ I (L)	Σ I (W)
Umlage Hilfskostenstelle		- Σ (VW)	+ VWant	+ VWant	+ VWant	+ VWant	+ VWant
Gemeinkosten II		0	Σ II (Kü)	Σ II (Ke)	Σ II (Rest)	Σ II (L)	Σ II (W)
Zuschlagsbasen			WES Speisen (Einzelkosten)	WES Getr.	Basis WES Kü+Ke	Anzahl Nächtig.	Eintritte Sauna...
Gemeinkosten-zuschlagssätze			GKZ (GK II/WES) Kü z.B. 200%	GKT Ke %	GKZ Rest z.B. 100%	Seko/ Nacht z.B. € 35,-	Seko/ Eintritt

Verteilung der Gemeinkosten auf die Kostenstellen (Stellen, die in der Verantwortung sind) nach entsprechenden Schlüsseln (Fläche, %, Anteile, Art des Kapitals (EK, FK), ...) = $GK \sum I$
 Verteilung von Hilfskostenstellen z.B. Verwaltung auf andere Stellen $GK \sum II$

Ermittlung der Zuschlags- und Verrechnungssätze für die Kalkulation der Kostenträger = $\sum GK / \text{Basis (EK, od Anzahl der Nächtigungen, Gäste, etc.)}$

3) Kostenträger - R

Mit Zuschlags- und Verrechnungssätzen kalkulieren können
 Bei der K- Trägerrechnung wird nun mit den Zuschlags- u. Verrechnungssätzen aus dem BAB kalkuliert.

WES (Fleisch, Gewl...)		3,00
GK	300%	9,00
Seko		12,00
Gewinn z.B.	10%	1,20
Grundpreis		13,20
BG/bei Fixlöhner nicht anwendb.	15%	1,98
ZS netto		15,18
Ust	10%	1,52
Abgabepreis brutto		16,70

Nettorohaufschlag (NRA): ist: Gemeinkostenzuschlag und Gewinnaufschlag gemeinsam in einem Aufschlag **direkt vom WES zum Grundpreis**
 Achtung: ist nicht Summe (300%+10%) da verschiedene Basen vorliegen: WES und Grundpreis 300% vom WES und 10% von Seko > 340% vom WES

in% des WES = 10,20/3*100 = 340%

NRA = (GKZ in€+Gewinz. In€) in % vom WES

3a) IST NRA

Beurteilen können
 Kalkulationen müssen immer wieder überprüft u. beurteilt werden

Beurteilung IST-NRA durch retrograde Kalkulation.
 Ermittlung Grundpreis retrograd ↑
 Ermittlung NRA (Grundpreis – WES)
Beurteilung: Abg Preis 14,- u WES 3,- > NRA unter GKZ ... > Es können nicht alle Gemeinkosten verteilt werden, d.h. Preiserhöhungen oder Kostensenkungen sind notwendig, Liegt er über dem GKZ, wird zus. Gewinn erwirtschaftet.

Wareneins.		3,00	Grundpreis	11,52	384%
Grundpreis (z.B. Netto/110,5*100)		11,52	- Wareneinsatz	-3,00	100%
Bedienungsgeld (z.B. Netto/110,5*10,5)	10,5%	1,21	Nettorohaufschlag	8,52	284%
ZS1 Netto (z.B. Btutto /110*100)		12,73			
Umsatzsteuer (z.B. Brutto/110*10)	10,0%	1,27			
Abg. Brutto		14,00			